

JOHANN AMBROSIUS BARTH LEIPZIG



In den letzten Monaten wurden fertiggestellt und nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Handbuch der Tropenkrankheiten. Unter Mitwirkung von vielen Fachgelehrten herausgeg. von Prof. Dr. Carl Mense, Kassel. 2. Auflage.

Band VI: **Tropenkrankheiten der Haustiere** von Prof. Dr. phil. P. Knuth in Berlin und Dr. phil. et med. vet. P. J. du Toit, z. Zt. Berlin. XV, 889 Seiten, mit 143 Abbildungen im Text und 4 farbigen Tafeln. Mark 300.—, geb. Mark 330.—

Von obigem Handbuch waren 5 Bände vorgesehen. Es hat sich aber ein Ergänzungsband notwendig gemacht, welcher als Band VI erscheint. Die früheren Bände erschienen in den Jahren 1913–1918. Der zweite Teil des IV. Bandes konnte aus redaktionellen Gründen noch nicht zur Ausgabe gelangen. Er soll nun bestimmt im Frühjahr 1922 erscheinen.

Ich bitte Fortsetzungsliste nachzusehen. — Der obige Band eignet sich auch zum Einzelverkauf. Interessenten sind: Tropenforscher, Mediziner, Zoologen, Tierärzte usw. Beim Auslegen bitte ich den auf der Rückseite angebrachten Sondertitel zu benutzen.

von **Froriep, Dr. August**, Professor der Anatomie und Direktor der Anatomischen Anstalt in Tübingen. **Anatomie für Künstler.** Kurzgefasstes Lehrbuch der Anatomie, Mechanik, Mimik und Proportionslehre des menschlichen Körpers. Mit einer Lichtdrucktafel, zahlreichen Abbildungen im Text und einem Atlas von 38 Tafeln in Holzschnitt und teilweise in Doppeldruck. Gezeichnet von Richard Helmert, 6. unveränderte Auflage, VIII, 134 Seiten. 1922 Geb. Mark 80.—

Für Studien und Demonstrationen über die Anatomie am Lebenden ist das beliebte Froriepsche Buch nicht nur für Anatomen und Künstler wertvoll, sondern auch für Chirurgen. Die klaren textlichen Darstellungen tragen gemeinsam mit den zahlreichen Abbildungen zur besonders guten Anschaulichkeit bei.

Parreidt, Hofrat Dr. Julius, prakt. Zahnarzt in Leipzig. **Zahnheilkunde.** Ein kurzes Lehrbuch für Studierende, Aerzte und Zahnärzte. 4. umgearbeitete Auflage. VIII, 346 Seiten mit 79 Abbildungen. 1922 Geb. Mark 45.—

Abnehmer sind nicht nur alle Zahnärzte, sondern auch praktische Aerzte und Studierende.

Stelz, Ludwig, **Entstehung des Menschen und Regeln für das Geschlechtsleben der Jugend.** Kleine Ausgabe. Mit 36 Abbildungen im Text. 31 Seiten. 1921 Mark 4.20

Der Verfasser gibt ein klares, übersichtliches Bild des Werdegangs des Menschen von der Beschreibung der hierzu dienenden Organe. Das Büchlein ist als Schlussglied des biologischen Unterrichts gedacht und soll den abgehenden Schülern der höheren Schulen ein Führer in den nun folgenden gefährlichen Jahren sein. Das Buch kommt daher besonders für Schulbibliotheken in Betracht, es ist aber auch jedem Erzieher und allen, die an der Wohlfahrt des Volkes Interesse nehmen, warm zu empfehlen.

Reinke, Dr. J., Professor an der Universität Kiel. **Biologische Gesetze in ihren Beziehungen zur allgemeinen Gesetzmäßigkeit der Natur.** Vortrag, gehalten auf der Generalversammlung der Deutschen Botanischen Gesellschaft zu München am 8. Aug. 1921. 31 Seiten. 1921 Mark 8.—

Dieser Vortrag berührt Grundfragen der Biologie in ihren Beziehungen zur Physik; er ist daher für die Naturwissenschaften im allgemeinen bedeutungsvoll. Er will anregen, der biologischen Forschung neue Wege zeigen.

Handbuch der ärztlichen Erfahrungen im Weltkriege 1914/1918. In 9 Bänden. Herausgegeben von Prof. Dr. Otto von Schjerning in Berlin, während des Krieges Chef des Feld-Sanitätswesens.

Band III: **Innere Medizin** unter Mitwirkung von Fachgelehrten herausgegeben von Prof. Dr. Ludolf von Krehl, Geheimer Rat in Heidelberg. — VIII, 721 Seiten mit 74 Abbildungen im Text. 1921. Mark 170.—, geb. Mark 200.—

Den im März und April 1921 erschienenen beiden Bänden VIII: „Pathologische Anatomie“ und VI: „Gebörorgan und obere Luft- und Speisewege“ des grossen medizinischen Handbuchs über den Weltkrieg kann jetzt schon Band III folgen, in dem die inneren Krankheiten in muster-gültiger Weise von den hervorragendsten Gelehrten auf dem betr. Gebiete behandelt werden. Alle inneren Mediziner, interne Kliniken, Bibliotheken usw. sind Abnehmer. — Die übrigen Bände erscheinen in rascher Folge. Bis zum Sommer 1922 dürfte das ganze Werk vollständig vorliegen.

Weyls Handbuch der Hygiene. 2. Auflage. Unter Mitwirkung von vielen Fachgelehrten herausgeg. v. Prof. Dr. A. Gärtner, Grossherzogl. Sächs. Geh. Rat in Jena.

Lieferung 36. (VII. Band, Besonderer Teil. — 7. Abteilung.) **Hygiene der chemischen Grossindustrie. III. Teil: Organische Betriebe** v. Geh. Reg.-Rat Dr. R. Fischer, Potsdam. IV, 289 S mit 74 Abbildungen im Text. 1921. Mark 78.25

Lieferung 37. (VIII. Band, — 3. Abteilung.) **Prophylaxe der Infektionskrankheiten** von Geh. Med.-Rat Prof. Dr. F. Gumprecht, Ministerialreferent im thüringischen Wirtschaftsministerium. V, 305 Seiten. Mark 75.—

Band VII. **Gewerbehygiene.** Besonderer Teil. VIII, 1245 Seiten mit 430 Abbildungen im Text. 1921. Komplet Mark 200.—, geb. Mark 230.—

Joseph, Dr. Max, in Berlin. **Lehrbuch der Haarkrankheiten** für Aerzte und Studierende. 2. verbesserte Auflage. VI, 162 Seiten, mit 25 Abbildungen im Text, 112 Rezepten und einem Anhang von 98 Rezepten. 1921 Mark 33.—, geb. Mark 45.—

Der Verfasser gibt im vorliegenden Buche eine zusammenfassende Uebersicht des Wissens auf dem Gebiete der Haarkrankheiten, um dem Ratsuchenden einen Wegweiser an die Hand zu geben, mittels dessen er sich orientieren kann. In der vorliegenden zweiten Auflage hat Verfasser alle wichtigen neuen Forderungen ausreichend berücksichtigt, so dass sich das Buch für Aerzte und Studierende erneut bewähren wird.

von **Brunn, Dr. W.**, Privatdozent für Geschichte der Medizin in Rostock. **Von den Gilden der Barbieri und Chirurgen in den Hansestädten.** VI, 80 Seiten. 1921 Mark 12.—

Vorliegende Schrift stellt eine Studie dar über das Leben und Treiben der Wundarztgilden in den Hansestädten von Riga bis Hamburg von der Mitte des 15. bis ins 18. Jahrhundert hinein, fussend auf den Ratsakten der Städte, wie sie teils hier und da schon in anderem Zusammenhang publiziert worden sind, zum grossen Teil aber noch nicht bekannt waren.

Alle eingegangenen Bestellungen wurden bereits erledigt. — Mehrbedarf bitte ich zu verlangen.